



Departement für Justiz,  
Sicherheit und Gesundheit  
Hofgraben 5  
7000 Chur

Chur, 5. Januar 2018

## **Vernehmlassung zur Teilrevision des Polizeigesetzes Gesetzes (PolG; BR 613.000)**

Sehr geehrter Herr Regierungsrat  
Geschätzte Damen und Herren

Wir danken Ihnen für die uns gewährte Gelegenheit, zur Teilrevision des Polizeigesetzes Stellung nehmen zu können und lassen uns nachfolgend gerne dazu vernehmen.

### **Allgemeine Bemerkungen:**

Ganz allgemein ist im Rahmen solcher Gesetzesrevisionen darauf zu achten, dass nicht eine Überregulierung vorgenommen wird und die Umsetzung entsprechend mit Augenmass erfolgt. Die SVP-Graubünden begrüsst jedoch grundsätzlich die Überarbeitung des Polizeigesetzes insbesondere auch aufgrund der diesbezüglich eingetretenen Entwicklungen und Veränderungen der letzten Jahre. Entsprechend werden auch die im Rahmen der Teilrevision vorgeschlagenen Anpassungen und Ergänzungen grossmehrheitlich befürwortet.



## **Besondere Bemerkungen zu einzelnen Bestimmungen:**

### **I.**

Art. 3 Abs. 2: Es wäre zu begrüßen, wenn „angemessene polizeiliche Ausbildung“ dahingehend präzisiert würde, dass eine bestandene BBT-Prüfung Voraussetzung ist.

### **II.**

Art. 30a: Wie gesamtschweizerisch wird auch in Graubünden eine Zunahme von oft ungerechtfertigten Anschuldigungen gegen Polizeiangehörige festgestellt. Verschiedene Kantone haben deshalb, bei behaupteten Verfehlungen seitens Polizeiangehöriger, bereits ein besonderes Ermächtigungsverfahren eingeführt. Auch im Kanton Graubünden ist den Polizistinnen und Polizisten einen entsprechenden und ausreichenden Schutz zu bieten. Die mit der Teilrevision vorgeschlagene Variante 2 ist demnach vorzuziehen.

## **Ergänzende Bemerkungen:**

### **Fremdänderungen**

Das **Öffentlichkeitsgesetz** ist in dem Sinne anzupassen, dass die Polizei in taktischen Bereichen vollständig vom Öffentlichkeitsgesetz ausgenommen wird. Es darf nicht sein, dass durch Offenlegung und Einsichtnahme von beispielsweise Budgets, Abrechnungen etc. im Zusammenhang mit

Polizeieinsätzen taktische Aufstellungen, Personenzahl der Einsatzkräfte usw. ermittelt werden kann.

Gerne hoffen wir, dass unser Anliegen im teilrevidierten Gesetz Aufnahme finden.

Die SVP bedankt sich für die Gelegenheit zur Stellungnahme und für die Berücksichtigung unserer Vorbringen.

Freundliche Grüsse

SVP Graubünden

Nationalrat Heinz Brand, Präsident